

Wirtschafts-News Baden 4.0

Schulhaus Burghalde in Baden wird mit Architekturpreis ausgezeichnet

7. August 2026

Baden AG/Luzern - Die Badener Schulanlage Burghalde hat der Masswerk Architekten AG den best architects 27 award in der Kategorie Bildungsbauten eingebracht. Das Sekundarstufenzentrum verbindet denkmalgeschützte Gebäude mit Neubauten und bietet Platz für über 1000 Schülerinnen und Schüler.

([CONNECT](#)) Die Schulanlage Burghalde in Baden gehört zu den Gewinnerprojekten des [best architects 27 award](#) in der Kategorie Bildungsbauten. Entworfen wurde das Sekundarstufenzentrum von [Masswerk Architekten](#) mit Sitz in Luzern, wie die [Stadt Baden](#) in einem [Beitrag](#) schreibt. Das Büro hatte 2013 den Projektwettbewerb gewonnen, Planung und Realisierung erfolgten von 2015 bis 2021.

In der [Burghalde](#) werden mehr als 1000 Schülerinnen und Schüler der Bezirks-, Sekundar- und Realschule unterrichtet. Die Schule mit Mensa, Pausenhalle, Aula und Mediathek liegt in einer historischen Parkanlage nahe der Altstadt. Zur Anlage gehören die 1904 von Karl Moser errichtete Villa Burghalde und das 1930 von Otto Dorer gebaute Schulhaus Burghalde 1.

Mit dem Projekt wurde auch der ursprünglich von Evariste Mertens gestaltete Park wiederhergestellt und für den Schulbetrieb erschlossen. Zwei Neubauten ergänzen die denkmalgeschützten Gebäude und knüpfen architektonisch an den Bestand an.

Der best architects award wurde 2006 für den deutschsprachigen Raum ins Leben gerufen und 2015 für Teilnehmende aus ganz Europa geöffnet. Er wird jährlich von der zinnobergruen gmbh aus Monheim am Rhein in neun Kategorien vergeben und würdigt Projekte mit hoher gestalterischer Qualität, die einen Beitrag zur Baukultur und zum verantwortungsvollen Umgang mit ökologischen und gesellschaftlichen Herausforderungen leisten. Für die Ausgabe 2027 wurden in Düsseldorf 80 Projekte aus mehr als 400 Einreichungen ausgezeichnet. ce/as